

Familie Flink lädt zum Picknick

Tief versteckt im Wald unter ein paar schattenspendenden Lindenbäumen befindet sich ein riesengroßer Ameisenhaufen, in dem tausende Ameisen zusammenleben. Man kann sich das so vorstellen wie eine große Stadt bei den Menschen, das Leben dort sieht auch ungefähr genauso aus, nur eben alles eine Spur kleiner. Ameisen sind sehr fleißige Tiere und sie arbeiten emsig daran, dass der Ameisenstaat organisiert und sauber bleibt.

In genau diesem Ameisenhaufen lebt die Waldameisenfamilie Flink: Mama Flink, Papa Flink und die sieben kleinen flinken Ameisenkinder. Tobi ist der jüngste Spross der Familie und somit auch der Kleinste, deswegen hat er auch die kürzesten Beinchen und ist nicht immer ganz so flink unterwegs wie seine Geschwister. Er ist oft schon nach kurzen Ameisenfußwegen müde und muss letztendlich von Papa Flink



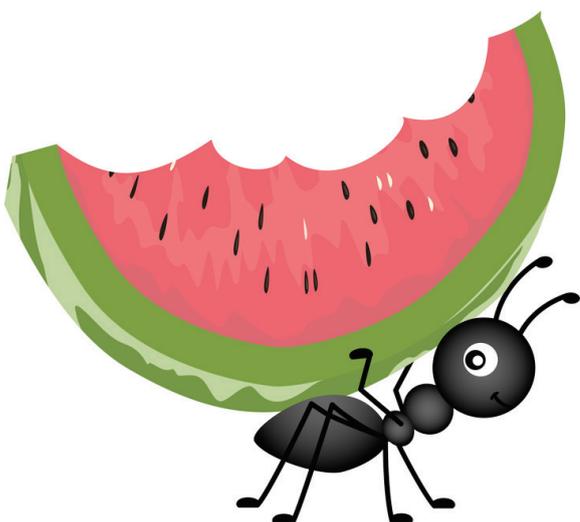
getragen werden, um nicht verloren zu gehen. Manchmal ist er traurig darüber, dass sich die Waldameisen immer so eilig fortbewegen müssen. Er findet, dass in so einem Ameisenalltag sowie so immer alles zu schnell geht und kaum Zeit zum Spielen bleibt.

senbettchen zurück. Er grübelt lange, was er sich wohl am meisten wünscht... Eine riesige Schokoladentorte? Ein neues Spielzeugauto oder vielleicht doch ein neues Kuscheltier? Er schläft dann aber müde vom Nachdenken schnell ein.

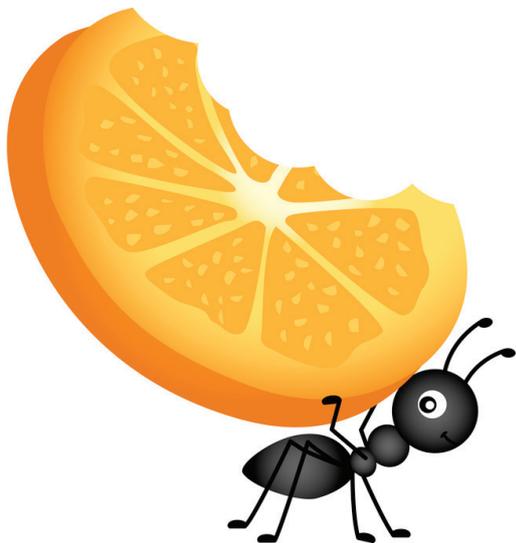
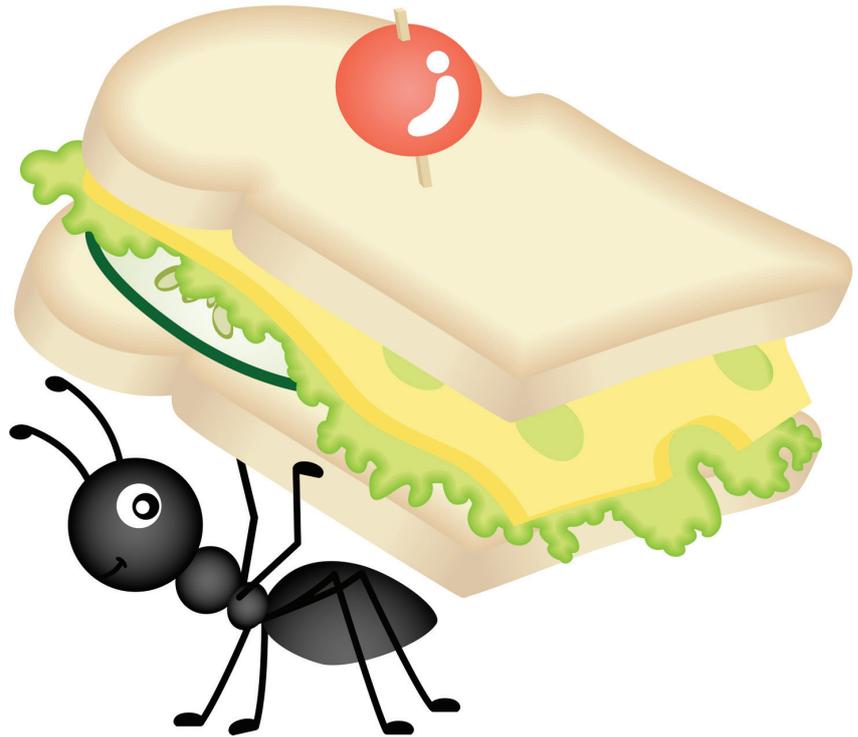
Bald hat Tobi seinen 3. Geburtstag und seine Eltern fragen ihn vor dem Schlafengehen, was er sich zu seinem großen Tag wünscht. Er sagt zu Mama und Papa, dass er noch einmal in Ruhe darüber nachdenken will und zieht sich in sein Amei-

In jener Nacht träumt er von einem großen Fest, alle Freunde und auch seine Verwandten aus einem ferneren Ameisenhaufen sind gekommen, um ihm zum Geburtstag zu gratulieren.

Als er am nächsten Tag aufwacht, erzählt er seinen Eltern aufgeregt seinen Traum und verkündet



schließlich: „Ich wünsche mir nichts mehr, als einen ganzen Tag lang zu feiern und dass sich alle nur Zeit für mich nehmen, um mit mir zu spielen, zu toben und Süßigkeiten zu essen.“ Mama Flink überlegt kurz und hat dann eine großartige Idee: „Wir machen einfach ein großes Sommerpicknick am Waldteich, du darfst einladen wen du magst und wir werden den ganzen Tag lang mit dir deinen Geburtstag feiern!“ Tobi freut sich riesig und seine Geschwister und Papa Flink freuen sich ebenfalls über diese tolle Idee.



Tobi überlegt, wen er einladen will: am besten alle, die er kennt. Er freut sich sehr, dass er im Sommer Geburtstag hat und Mamas Idee vom großen Picknick so wunderbar dafür passt. Nachdem Tobi seine Gästewunschliste an Mama Flink weitergeleitet hat, beginnt sie allen Freunden, Verwandten, Bekannten und Nachbarn zu erzählen, dass sie herzlich eingeladen sind, um mit ihnen und Tobi ein großes Geburtstagspicknick zu veranstalten. Die Gästeliste wächst und wächst...

Und dann ist endlich der große Tag da. Tobi wacht ganz aufgeregt auf und stürmt zu seiner Mama, die fleißig ein großes Picknickkörbchen mit Obst packt. „Alles Gute zum Geburtstag, mein lieber kleiner Tobi!“, sagt Mama und drückt ihn ganz fest an sich. „Papa und deine Geschwister sind mit den anderen Gästen schon eifrig dabei alles zum See zu tragen.“

Ameisen sind nicht nur sehr fleißige, sondern auch sehr starke Tiere und sie können Dinge tragen, die sogar viel größer und schwerer sind als sie selbst. Tobi traut seinen Augen kaum, als er sich umdreht und hunderte Ameisen sieht, die alle voll bepackt mit Obst, Süßigkeiten und Geschenken zum großen Picknick am Waldteich marschieren.

Er will auch unbedingt mithelfen und Mama gibt ihm einen großen Becher Grießpudding mit. Voller

Vorfreude macht sich Tobi mit dem Pudding auf zum großen Teich und freut sich, dass alle schon mit einer riesigen Torte auf ihn warten und ein Geburtstagslied anstimmen, als er dort ankommt.

Es ist genau so, wie Tobi es geträumt hat, alle sind gekommen, um den Tag mit ihm zu verbringen: Es wird gelacht, getobt, gespielt und gegessen bis zum Abend, bis alle müde sind und nach Hause spazieren. „Das war ein wunderschöner Tag!“, freut sich Tobi, aber er ist auch richtig erschöpft. Auch wenn er sich gewünscht hätte, dass dieser Tag ewig dauert, ist er doch so müde, dass er sich auf sein Bett freut. „Nächstes Jahr will ich auf jeden Fall wieder genau so ein Geburtstagspicknick veranstalten!“, sagt er zu seiner Mama, als sie ihn, endlich im Bett angekommen, zudeckt. Schließlich schläft Tobi an seinem Geburtstag glücklich und zufrieden ein.